

## Annexe

## Anhang

GRAND CONSEIL

2013-DICS-10

*Propositions de la Commission ordinaire*

**Projet de loi sur la scolarité obligatoire  
[Projet de loi n° 41]**

---

*La Commission ordinaire CO-2013-28,*

composée de Solange Berset, Antoinette de Weck, Gaétan Emonet, Pierre-André Grandgirard, Albert Lambelet, Nadia Savary-Moser, Hugo Raemy, André Schneuwly, Gilles Schorderet et Markus Zosso, sous la présidence d'Yvonne Stempfel-Horner,

*fait les propositions suivantes au Grand Conseil :*

### Entrée en matière

La commission propose au Grand Conseil tacitement d'entrer en matière sur ce projet de loi.

### Propositions acceptées (projet bis)

La commission propose au Grand Conseil de modifier ce projet de loi comme suit :

#### **Art. 1 al. 2 let. a, d et e**

*Ne concerne que le texte allemand.*

GROSSER RAT

2013-DICS-10

*Antrag der Ordentlichen Kommission*

**Gesetzentwurf über die obligatorische Schule  
[Gesetzesentwurf Nr. 41]**

---

*Die Ordentliche Kommission OK-2013-28*

unter dem Präsidium von Yvonne Stempfel-Horner und mit den Mitgliedern Solange Berset, Antoinette de Weck, Gaétan Emonet, Pierre-André Grandgirard, Albert Lambelet, Nadia Savary-Moser, Hugo Raemy, André Schneuwly, Gilles Schorderet und Markus Zosso

*stellt dem Grossen Rat folgenden Antrag:*

### Eintreten

Die Kommission beantragt dem Grossen Rat stillschweigend, auf diesen Gesetzesentwurf einzutreten.

### Angenommene Anträge (projet bis)

Die Kommission beantragt dem Grossen Rat, diesen Gesetzesentwurf wie folgt zu ändern:

#### **Art. 1 Abs. 2 Bst. a, d und e**

- A1** [<sup>2</sup> Es [dieses Gesetz] hat zum Gegenstand:]
- a) die ~~Ziele~~, Aufgaben, Ziele und Grundsätze der Schule;
  - d) ~~die Rolle und das Dienstverhältnis~~ die Funktion und die Stellung der Lehrpersonen;
  - e) die ~~Rolle~~ Funktion und die Stellung der Schulbehörden;

**Art. 2 al. 2**

<sup>2</sup> Ancrée dans une tradition chrétienne, l'école est fondée sur le respect des droits fondamentaux ~~de la personne~~ et sur le principe de réciprocité entre droits et devoirs.

**Art. 3 al. 4**

<sup>4</sup> L'école amène l'élève à connaître son pays et ses institutions dans sa leur diversité et lui donne une ouverture sur l'ensemble de la communauté humaine.

**Art. 4 al. 2**

<sup>2</sup> A cette fin, les établissements scolaires ~~peuvent compter sur le bénéficiant~~ du concours de différents dispositifs, dont les modalités et les conditions sont fixées par la Direction compétente en matière d'enseignement obligatoire (ci-après : la Direction).

**Art. 6 al. 2**

<sup>2</sup> ~~Des dérogations individuelles pour reporter l'âge d'entrée à l'école peuvent être octroyées sur demande écrite des parents. Les parents peuvent demander par écrit une dérogation individuelle pour reporter l'âge d'entrée à l'école.~~ Le Conseil d'Etat édicte les dispositions d'exécution nécessaires.

**Art. 7 al. 2, 1<sup>re</sup> phr. et al. 3, 1<sup>re</sup> phr.**

<sup>2</sup> L'école primaire ~~a une durée normale de~~ dure en règle générale huit ans. ...  
<sup>3</sup> L'école du cycle d'orientation succède à l'école primaire et ~~a une durée normale de~~ dure en règle générale trois ans. ...

**Art. 8 al. 2, 1<sup>re</sup> phr.**

<sup>2</sup> Le premier cycle comprend les années 1 à 4 de l'école la scolarité obligatoire. [...].

**Art. 2 Abs. 2**

**A2** <sup>2</sup> Sie ist in der christlichen Tradition verankert und beruht auf der Achtung der Grundrechte ~~des Menschen~~ und auf dem Grundsatz der Gegenseitigkeit von Rechten und Pflichten.

**Art. 3 Abs. 4**

**A3** <sup>4</sup> Die Schule trägt dazu bei, dass die Schülerin und der Schüler die Vielfalt des Landes und seiner Institutionen kennenlernen, und fördert bei ihnen eine ~~interessierte und tolerante~~ offene Geisteshaltung gegenüber der menschlichen Gemeinschaft.

**Art. 4 Abs. 2**

**A4** <sup>2</sup> Für die Erreichung dieser Ziele ~~können die~~ stehen den Schulen verschiedene Strukturen und Angebote ~~nutzen zur Verfügung~~, deren Modalitäten und Bedingungen von der Direktion, die für die obligatorische Schule zuständig ist (die Direktion), festgelegt werden.

**Art. 6 Abs. 2**

**A5** <sup>2</sup> ~~Individuelle Ausnahmen können gestattet werden, wenn die Eltern schriftlich darum ersuchen.~~ Die Eltern können im Einzelfall schriftlich um eine Ausnahme ersuchen, um das Schuleintrittsalter aufzuschieben. Der Staatsrat erlässt dazu die notwendigen Ausführungsbestimmungen.

**Art. 7 Abs. 2, 1. Satz und Abs. 3, 1. Satz**

**A6** <sup>2</sup> Die Primarschule dauert ~~normalerweise~~ in der Regel acht Jahre. ...  
<sup>3</sup> Die an die Primarschule anschliessende Orientierungsschule dauert ~~normalerweise~~ in der Regel drei Jahre. ...

**Art. 8 Abs. 2. 1. Satz**

**A7** *Betrifft nur den französischen Text.*

<b>Art. 9 al. 1, 1re phr.</b>		<b>Art. 9 Abs. 1. 1. Satz</b>
<sup>1</sup> L'école du cycle d'orientation comprend les années 9 à 11 de l'école la <u>scolarité</u> obligatoire. [...].	<b>A8</b>	<i>Betrifft nur den französischen Text.</i>
<b>Art. 12 al. 1, 1re phr.</b>		<b>Art. 12 Abs. 1. 1. Satz</b>
<i>Ne concerne que le texte allemand.</i>	<b>A9</b>	<sup>1</sup> Der Staat verpflichtet sich, <del>das</del> <u>ein vertieftes</u> Sprachenlernen zu fördern. [...].
<b>Art. 12 al. 1<sup>bis</sup> et 3</b>		<b>Art. 12 Abs. 1<sup>bis</sup> und 3</b>
<i>Placer l'alinéa 3 devant l'alinéa 2 (l'alinéa 3 devient l'alinéa 1<sup>bis</sup>).</i>	<b>A10</b>	<i>Absatz 3 vor Absatz 2 stellen (Absatz 3 wird Absatz 1<sup>bis</sup>).</i>
<b>Art. 14 al. 1</b>		<b>Art. 14 Abs. 1</b>
<i>Ne concerne que le texte allemand.</i>	<b>A11</b>	<sup>1</sup> Das Schulinspektorat kann <del>eine</del> <u>einer</u> Schülerin oder <del>einen</del> <u>einem</u> Schüler <del>ermächtigen</del> <u>erlauben</u> oder <u>ihn</u> verpflichten, die Schule eines anderen Schulkreises zu besuchen, wenn dies in deren oder dessen Interesse oder im Interesse der Schule ist.
<b>Art. 22 al. 1</b>		<b>Art. 22 Abs. 1</b>
<i>Ne concerne que le texte allemand.</i>	<b>A12</b>	<sup>1</sup> Die Direktion bestimmt <u>und veröffentlicht</u> die Lehrpläne und setzt die Anzahl der wöchentlichen Lektionen für jedes Unterrichtsfach fest, wobei sie sich auf die interkantonalen Lehrpläne stützt.
<b>Art. 28 al. 2</b>		<b>Art. 28 Abs. 2</b>
<sup>2</sup> Le <del>parent</del> <u>père ou la mère</u> qui ne détient pas l'autorité parentale peut, en principe, recueillir auprès du corps enseignant des renseignements sur le parcours scolaire de son enfant.	<b>A13</b>	<sup>2</sup> <del>Der nicht sorgeberechtigte Elternteil</del> <u>Die nicht sorgeberechtigte Mutter oder der nicht sorgeberechtigte Vater</u> hat in der Regel das Recht, bei den Lehrkräften Auskünfte über die Entwicklung der Schülerin oder des Schülers einzuholen.

**Art. 30 Abs. 1, Abs. 2, 2. Satz und Abs. 3, 1. Satz**

*Ne concerne que le texte allemand.*

**A14**

**Art. 30 Abs. 1, Abs. 2, 2. Satz und Abs. 3, 1. Satz**

<sup>1</sup> Die Eltern sind für die Erziehung ihres Kindes erstverantwortlich. Sie ~~helfen der~~ unterstützen die Schule in der Erfüllung ihrer pädagogischen Aufgabe, während die Schule ihrerseits ~~die Erziehungsarbeit der~~ den Eltern ~~unterstützt~~ bei ihrer Erziehungsarbeit zur Seite steht.

<sup>2</sup> [...]. Die Eltern werden zudem über ihre Vereinigungen zu gesetzlichen und reglementarischen Vorlagen, die für sie von besonderem Interesse sind, ~~befragt~~ konsultiert.

<sup>3</sup> Die Lehrpersonen informieren die Eltern regelmässig über die schulische Entwicklung ihres Kindes und ~~über seinen weiteren Bildungsverlauf den~~ allgemeinen Verlauf der schulischen Ausbildung. [...].

**Art. 31 al. 1**

~~<sup>1</sup> Chaque établissement crée un conseil des parents composé d'une majorité de parents d'élèves fréquentant l'établissement, de personnes représentant les autorités communales et d'une personne représentant le corps enseignant. Chaque établissement comprend un conseil des parents composé d'une majorité de parents d'élèves, du ou de la responsable d'établissement primaire ou, au cycle d'orientation, du directeur ou de la directrice, de personnes représentant les autorités communales et d'une personne au moins représentant le corps enseignant.~~

**A15**

**Art. 31 Abs. 1**

<sup>1</sup> ~~An jeder Schule wird ein Elternrat gebildet; er besteht mehrheitlich aus Eltern von Schülerinnen und Schülern, welche die Schule besuchen, sowie aus Vertreterinnen oder Vertretern der Gemeindebehörden und einer Vertreterin oder einem Vertreter der Lehrkräfte. An jeder Schule besteht ein Elternrat mit folgender Zusammensetzung: in der Mehrheit Eltern von Schülerinnen und Schülern, an Primarschulen die Schulleiterin bzw. der Schulleiter oder an Orientierungsschulen die Direktorin oder der Direktor sowie Vertreterinnen oder Vertreter der Gemeindebehörden und mindestens eine Person in Vertretung der Lehrkräfte.~~

**Art. 32 al. 2**

<sup>2</sup> Toute personne qui, intentionnellement ou par négligence, n'aura pas satisfait à son obligation d'envoyer un ou une enfant en âge de scolarité obligatoire dans une école publique ou privée, ou de lui dispenser un enseignement à domicile autorisé, sera punie d'une amende de ~~50~~ 100 à 5000 francs prononcée par le préfet.

**A16**

**Art. 32 Abs. 2**

<sup>2</sup> Wer absichtlich oder fahrlässig ein schulpflichtiges Kind nicht in eine öffentliche oder private Schule schickt oder ihm keinen genehmigten Unterricht zu Hause erteilt, wird vom Oberamt mit einer Busse von 100 bis 5000 Franken bestraft.

**Art. 41 al. 1, 2<sup>e</sup> phr.**

*Ne concerne que le texte allemand.*

**A17**

**Art. 41 Abs. 1, 2. Satz**

<sup>1</sup> [...]. Wichtige Themen zur Prävention von Risikoverhalten und zur Gesundheitsförderung werden auf der Grundlage eines allgemeinen Konzepts behandelt, das die Direktion zusammen mit der Direktion, die für die Gesundheitsförderung und Prävention zuständig ist, entwickelt ~~hat~~.

**Art. 47 al. 1**

*Ne concerne que le texte allemand.*

**Art. 47 Abs. 1****A18**

<sup>1</sup> Die Direktion kann die Unterrichtsberechtigung vorübergehend oder endgültig entziehen, wenn eine Lehrperson folgenschwere Handlungen begangen hat, die mit ihrer Funktion unvereinbar sind oder welche die Sicherheit oder den Ruf der Schule erheblich gefährden können, oder wenn die Lehrperson infolge namentlich von Suchtproblemen oder psychischen Störungen nicht mehr in der Lage ist, ihre Funktion auszuüben.

**Art. 50 al. 3, 2<sup>e</sup> phr.**

<sup>3</sup> [...]. Dans ce cas, la cohérence de l'organisation scolaire entre les établissements doit être assurée.

**Art. 50 Abs. 3, 2. Satz****A19**

<sup>3</sup> [...]. In diesem Fall muss eine kohärente Organisation unter den Schulen gewährleistet sein.

**Art. 52 titre médian**

~~Inspection~~ Inspectorat scolaire  
a) Principe

**A20****Art. 52 Artikelüberschrift**

*Betrifft nur den französischen Text.*

**Art. 57 al. 2 let. d**

[<sup>2</sup> Dans leur activité de gestion, elles [les communes] doivent notamment :]  
d) procurer aux élèves et au corps enseignant ~~les moyens d'enseignement~~, le matériel et les fournitures scolaires nécessaires ;

**A21****Art. 57 Abs. 2 Bst. d**

[<sup>2</sup> In ihrer administrativen Tätigkeit erfüllen sie [die Gemeinden] unter anderem folgende Aufgaben:]  
d) Sie beschaffen für die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen ~~die nötigen Lehrmittel und~~ das benötigte Schulmaterial und die nötige Ausstattung.

**Art. 57 al. 2 let. g et h**

[<sup>2</sup> Dans leur activité de gestion, elles [les communes] doivent notamment :]  
g) pourvoir au transport des élèves ~~en portant une attention particulière aux structures d'accueil extrascolaire~~ ;  
h) proposer un accueil extrascolaire des élèves, conformément à la législation spéciale en portant une attention particulière aux transports.

**A22****Art. 57 Abs. 2 Bst. g und h**

[<sup>2</sup> In ihrer administrativen Tätigkeit erfüllen sie [die Gemeinden] unter anderem folgende Aufgaben:]  
g) Sie ~~kümmern sich um~~ besorgen die Schülertransporte, ~~wobei sie die ausserschulischen Betreuungseinrichtungen besonders berücksichtigen.~~  
h) Sie bieten nach Massgabe der Spezialgesetzgebung eine ausserschulische Betreuung der Schülerinnen und Schüler an, wobei sie die Schülertransporte besonders berücksichtigen.

**Art. 58, 1<sup>re</sup> phr.**

Les ~~communes~~ conseils communaux peuvent instituer une commission scolaire dont ~~elles~~ ils fixent, ~~dans leur règlement scolaire,~~ la composition, le fonctionnement et les attributions déléguées. [...].

**Art. 62, 2<sup>e</sup> phr.**

*Ne concerne que le texte allemand.*

**Art. 66 al. 2**

<sup>2</sup> En plus de sa participation fixée à l'article 67, l'Etat assume ~~l'entier des~~ les frais de traitement des autorités scolaires et des charges y relatives ainsi que les coûts des moyens d'enseignement.

**Art. 71 al. 2**

<sup>2</sup> En plus de sa participation fixée à l'article 72, l'Etat assume ~~l'entier des~~ les frais de traitement des autorités scolaires et des charges y relatives ainsi que les coûts des moyens d'enseignement.

**Art. 94 al. 1**

<sup>1</sup> La personne qui aura perturbé l'enseignement ou le bon fonctionnement de l'école, notamment en pénétrant sans droit dans le périmètre scolaire, sera, sur plainte, punie d'une amende de ~~50~~ 100 à 5000 francs prononcée par le préfet.

**Titre du chapitre 12**

*Ne concerne que le texte allemand.*

**Art. 98**

*Ne concerne que le texte allemand.*

**Art. 58, 1. Satz**

**A23** Die ~~Gemeinden~~ Gemeinderäte können eine Schulkommission einsetzen, deren Zusammensetzung, Arbeitsweise und Befugnisse sie ~~in ihrem Schulreglement~~ festlegen. [...].

**Art. 62, 2. Satz**

**A24** [...]. Sie [die Gemeinden] werden zudem von der Direktion zu Gesetzes- und Reglementsentwürfen, die für sie von besonderem Interesse sind, befragt.

**Art. 66 Abs. 2**

**A25** <sup>2</sup> Zusätzlich zu seinem Beitrag nach Artikel 67 übernimmt der Staat ~~sämtliche~~ die Lohn- und Lohnnebenkosten der Schulbehörden sowie die Kosten der Lehrmittel.

**Art. 71 Abs. 2**

**A26** <sup>2</sup> Zusätzlich zu seinem Beitrag nach Artikel 72 übernimmt der Staat ~~sämtliche~~ die Lohn- und Lohnnebenkosten der Schulbehörden sowie die Kosten der Lehrmittel.

**Art. 94 Abs. 1**

**A27** <sup>1</sup> Wer den Schulunterricht oder den Schulbetrieb ~~vorsätzlich~~ stört, namentlich durch das unberechtigte Eindringen auf das Schulgelände, wird auf Anzeige vom Oberamt mit einer Busse von ~~50~~ 100 bis 5000 Franken bestraft.

**12. Kapitel Kapitelüberschrift**

**A28** ~~Schulbehörden~~ Kantonale Behörden

**Art. 98**

**A29** Die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes angestellten Lehrpersonen erhalten von Amtes wegen eine Unterrichtsberechtigung.

**Art. 99**

Les conseils des parents tels qu'ils sont prévus à l'article 31 doivent être institués au plus tard ~~un an~~ trois ans suivant l'entrée en vigueur de la présente loi.

**Art. 100 al. 2**

*Ne concerne que le texte allemand.*

**Art. 101**

La période de fonction des membres des commissions scolaires prend fin avec l'entrée en vigueur de la présente loi, à moins que les ~~communes~~ conseils communaux ne fassent le choix d'instituer une commission scolaire au sens de l'article 58 et décident du maintien en fonction des membres actuels.

**Art. 104, 1<sup>re</sup> phr.**

La reprise par l'Etat des frais de traitement des autorités scolaires et des charges y relatives et des coûts des moyens d'enseignement (art. 66 al. 2 et 71 al. 2) ainsi que la [...] sont effectives dès le 1er janvier suivant l'entrée en vigueur de la présente loi. [...].

**Art. 105 al. 1, 1<sup>re</sup> phr.**

<sup>1</sup> Pour l'Etat, la charge supplémentaire engendrée par la reprise des frais de traitement des autorités scolaires et des charges y relatives et des coûts des moyens d'enseignement (art. 66 al. 2 et 71 al. 2) ainsi que par la modification du taux de répartition entre les communes et l'Etat des frais de logopédie, psychologie et psychomotricité (art. 65) et des frais scolaires prévus aux articles 67 et 72 correspond à une augmentation des charges de fonctionnement, dont l'impact est exprimé par une augmentation du coefficient de l'impôt sur le revenu et la fortune des personnes physiques, ainsi que de l'impôt à la source, et du coefficient de l'impôt sur le bénéfice et le capital des personnes morales. [...].

**Art. 99**

**A30** Die Elternräte nach Artikel 31 müssen spätestens ~~ein Jahr~~ drei Jahre nach Inkrafttreten dieses Gesetzes gebildet sein.

**Art. 100 Abs. 2**

**A31** <sup>2</sup> Die in diesem Gesetz vorgesehenen Gemeindefereinkünfte, ~~Vereinsstatuten~~ Verbandsstatuten und Gemeindeferelemente müssen nach dem Inkrafttreten des Gesetzes innert der gleichen Frist an die neuen Bestimmungen angepasst werden.

**Art. 101**

**A32** Die Amtsdauer der Mitglieder von Schulkommissionen endet mit dem Inkrafttreten dieses Gesetzes, sofern sich die ~~Gemeinden~~ Gemeinderäte nicht für die Bildung einer Schulkommission nach Artikel 58 entscheiden und die gegenwärtigen Mitglieder beibehalten wollen.

**Art. 104, 1. Satz**

**A33** Die Übernahme der Lohn- und Lohnnebenkosten der Schulbehörden und der Kosten der Lehrmittel durch den Staat (Art. 66 Abs. 2 und Art. 71 Abs. 2) sowie die [...] gelten ab 1. Januar nach Inkrafttreten dieses Gesetzes. [...].

**Art. 105 Abs. 1, 1. Satz**

**A34** <sup>1</sup> Für den Staat hat die Mehrbelastung, die aus der Übernahme der Lohn- und Lohnnebenkosten der Schulbehörden und der Kosten der Lehrmittel (Art. 66 Abs. 2 und 71 Abs. 2) sowie der Änderung des Verteilschlüssels der Kosten der Logopädie, Psychologie und Psychomotorik (Art. 65) und der Schulkosten nach den Artikeln 67 und 72 zwischen den Gemeinden und dem Staat entsteht, einen Anstieg des Betriebsaufwands zur Folge, der sich in einer Anhebung des Steuerfusses für das Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen sowie der Quellensteuer und des Steuerfusses für den Gewinn und das Kapital der juristischen Personen niederschlägt. [...].

### **Art. 106 al. 1, 1<sup>re</sup> phr. et al. 2 let. a**

<sup>1</sup> Pour l'Etat, la charge supplémentaire engendrée par la reprise des frais de traitement des autorités scolaires et des charges y relatives et des coûts des moyens d'enseignement (art. 66 al. 2 et 71 al. 2) ainsi que par la modification du taux de répartition entre les communes et l'Etat des frais de logopédie, psychologie et psychomotricité (art. 65) et des frais scolaires prévus aux articles 67 et 72 correspond à une augmentation des charges de fonctionnement, dont l'impact est exprimé par une augmentation du coefficient de l'impôt sur le revenu et la fortune des personnes physiques, ainsi que de l'impôt à la source, et du coefficient de l'impôt sur le bénéfice et le capital des personnes morales. [...].

[<sup>2</sup> Le Conseil d'Etat fixe en conséquence, dans une ordonnance d'exécution de la présente loi, les coefficients de l'impôt sur le revenu et la fortune des personnes physiques, de l'impôt à la source et de l'impôt sur le bénéfice et le capital des personnes morales de chaque commune correspondant à la diminution des charges mentionnée à l'alinéa 1, en tenant compte :]

a) des frais de traitement des autorités scolaires, ~~et~~ des charges y relatives et des coûts des moyens d'enseignement (art. 66 al. 2 et 71 al. 2) ainsi que des frais de logopédie, psychologie et psychomotricité (art. 65) et des frais scolaires prévus aux articles 67 et 72 à répartir entre les communes et l'Etat pour la moyenne des années deux à cinq d'application de la loi ;

### **Vote final**

Par 9 voix contre 0 et 2 abstentions, la commission propose au Grand Conseil d'accepter ce projet de loi tel qu'il sort de ses délibérations (projet bis).

### **Catégorisation du débat**

La Commission propose au Bureau que l'objet soit traité par le Grand Conseil selon la catégorie I (débat libre).

### **Art. 106 Abs. 1, 1. Satz und Abs. 2 Bst. a**

**A35**

<sup>1</sup> Für die Gemeinden haben die Einsparungen, die durch die Übernahme der Lohn- und Lohnnebenkosten der Schulbehörden und der Kosten der Lehrmittel durch den Staat (Art. 66 Abs. 2 und Art. 71 Abs. 2) sowie durch die Änderung des Verteilschlüssels der Kosten der Logopädie, Psychologie und Psychomotorik (Art. 65) und der Schulkosten nach den Artikeln 67 und 72 zwischen den Gemeinden und dem Staat erzielt werden, eine Verminderung des Betriebsaufwands zur Folge, die sich in einer Senkung des Steuerfusses für das Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen und der Quellensteuer sowie des Steuerfusses für den Gewinn und das Kapital der juristischen Personen niederschlägt. [...].

[<sup>2</sup> Der Staatsrat setzt daher in einer Ausführungsverordnung zu diesem Gesetz den Steuerfuss jeder Gemeinde für das Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen und die Quellensteuer sowie den Steuerfuss für den Gewinn und das Kapital der juristischen Personen entsprechend der Lastenverminderung nach Absatz 1 fest; dabei werden berücksichtigt:]

a) der Durchschnitt der für das zweite bis fünfte Kalenderjahr nach Einführung der neuen Schulfinanzierung (Art. 104) geschätzten Lohn- und Lohnnebenkosten der Schulbehörden und der Kosten der Lehrmittel (Art. 66 Abs. 2 und Art. 71 Abs. 2) sowie der Kosten der Logopädie, Psychologie und Psychomotorik (Art. 65) und der Schulkosten, die nach den Artikeln 67 und 72 zwischen den Gemeinden und dem Staat aufgeteilt werden;

### **Schlussabstimmung**

Mit 9 zu 0 Stimmen bei 2 Enthaltungen beantragt die Kommission dem Grossen Rat, diesen Gesetzesentwurf in der Fassung, die aus ihren Beratungen hervorgegangen ist (Projet bis), anzunehmen.

### **Kategorie der Behandlung**

Die Kommission beantragt dem Büro, dass dieser Gegenstand vom Grossen Rat nach der Kategorie I (freie Debatte) behandelt wird.



## Propositions refusées

Les propositions suivantes ont été rejetées par la commission :

### **Art. 2 al. 2**

<sup>2</sup> ~~Anercée dans une~~ De tradition chrétienne, l'école est fondée sur le respect des droits fondamentaux [...].

### **Art. 3 al. 4**

<sup>4</sup> L'école amène l'élève à connaître son canton, son pays et leurs institutions dans leur ~~dans sa~~ diversité et lui donne une ouverture sur l'ensemble de la communauté humaine.

### **Art. 12 al. 1, 1<sup>re</sup> phr.**

<sup>1</sup> L'Etat s'engage à promouvoir l'apprentissage ~~approfondi~~ des langues, à savoir, outre la langue de scolarisation, la langue partenaire ainsi qu'une langue étrangère au moins. [...].

### **Art. 12 al. 2**

*Biffer.*

### **Art. 15**

En cas de changement de cercle scolaire, la ou les communes du cercle scolaire d'accueil peuvent facturer à la ou aux communes du cercle scolaire du domicile ou de la résidence habituelle de l'élève tout ou partie des frais supplémentaires engendrés par l'accueil de l'élève, sauf les frais communs, dans les limites fixées par le Conseil d'Etat d'entente avec les communes.

### **Art. 19 al. 1**

*Amendement déposé en langue allemande.*

## Abgelehnte Anträge

Folgende Anträge wurden von der Kommission verworfen :

### **Art. 2 Abs. 2**

**A36** <sup>2</sup> ~~Sie ist in der christlichen Tradition verankert und beruht~~ Aus der christlichen Tradition heraus beruht die Schule auf der Achtung der Grundrechte [...].

### **Art. 3 Abs. 4**

**A37** *Antrag in französischer Sprache eingereicht.*

### **Art. 12 Abs. 1, 1. Satz**

**A38** *Antrag in französischer Sprache eingereicht.*

### **Art. 12 Abs. 2**

**A39** *Streichen.*

### **Art. 15**

**A40** *Antrag in französischer Sprache eingereicht.*

### **Art. 19 Abs. 1**

**A41** <sup>1</sup> Die Direktion erstellt den Schulkalender und achtet auf regelmässige Schulrhythmen mit ausgeglichenen Lern- und Erholungsphasen. ~~Dieser~~ Der Kalender ist für alle Schulkreise gültig.

**Art. 23 al. 1**

~~<sup>1</sup> L'horaire hebdomadaire comprend un temps mis à la disposition des Eglises et des communautés religieuses reconnues pour l'enseignement religieux confessionnel. A cet effet, les Eglises et les communautés religieuses reconnues ont le droit d'utiliser gratuitement les locaux scolaires. Les églises et les communautés religieuses reconnues ont le droit d'utiliser gratuitement les locaux scolaires pour l'enseignement religieux confessionnel.~~

**A42****Art. 23 Abs. 1***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 23 al. 2**

~~<sup>2</sup> L'Etat peut participer à la rémunération des personnes chargées de l'enseignement religieux confessionnel selon des modalités fixées par convention. La convention détermine également le statut de ces personnes. L'enseignement religieux est donné en dehors des horaires scolaires.~~

**A43****Art. 23 Abs. 2***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 34 al. 3<sup>bis</sup>**

~~<sup>3bis</sup> Les élèves fréquentent l'école dans une tenue correcte et la tête nue.~~

**A44****Art. 34 Abs. 3<sup>bis</sup>***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 35<sup>bis</sup>****Filières sports-arts-études**

~~<sup>1</sup> L'école aide soutient les élèves qui suivent une filière sports-arts-études.~~

~~<sup>2</sup> Le Conseil d'Etat édicte les dispositions y relatives.~~

**A45****Art. 35<sup>bis</sup>***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 41 al. 1, 1<sup>re</sup> phr.**

~~<sup>1</sup> Les parents sont responsables de la santé de leurs enfants. Ils veillent à la leur santé de leurs enfants, en collaboration avec l'école et les partenaires de la santé à l'école. [...].~~

**A46****Art. 41 Abs. 1, 1. Satz***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 46 al. 2**

~~<sup>2</sup> L'autorisation d'enseigner est donnée après consultation du casier judiciaire. Elle prend fin à l'échéance du contrat ou en cas de retrait quelle que soit l'autorité qui a prononcé la mesure.~~

**A47****Art. 46 Abs. 2***Antrag in französischer Sprache eingereicht.*

**Art. 50 al. 1**

<sup>1</sup> Un établissement scolaire est constitué d'un minimum de ~~dix~~ sept classes localisées dans un ou plusieurs bâtiments, formant, à l'intérieur d'un cercle scolaire, une école primaire ou une école du cycle d'orientation complète et durable.

**A48****Art. 50 Abs. 1***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 50 al. 1**

<sup>1</sup> Un établissement scolaire est constitué d'un minimum de ~~dix~~ huit classes localisées dans un ou plusieurs bâtiments, formant, à l'intérieur d'un cercle scolaire, une école primaire ou une école du cycle d'orientation complète et durable.

**A49****Art. 50 Abs. 1***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 58, 1<sup>re</sup> phr.***Amendement déposé en langue allemande.***A50****Art. 58, 1. Satz**

Die Gemeinden ~~können eine Schulkommission einsetzen~~ setzen eine Schulkommission ein, deren Zusammensetzung, Arbeitsweise und Befugnisse sie in ihrem Schulreglement festlegen. [...].

**Art. 67 al. 1 let. g**

[<sup>1</sup> L'ensemble des communes supporte 50 % des frais scolaires communs, comprenant :]  
g) les transports scolaires tels que prévus à l'article 17 :

**A51****Art. 67 Abs. 1 Bst. g***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 67 al. 1 let. h**

[<sup>1</sup> L'ensemble des communes supporte 50 % des frais scolaires communs, comprenant :]  
h) les moyens d'enseignement.

**A52****Art. 67 Abs. 1 Bst. h***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 67 al. 1 let. i**

[<sup>1</sup> L'ensemble des communes supporte 50 % des frais scolaires communs, comprenant :]  
i) une participation aux bibliothèques scolaires.

**A53****Art. 67 Abs. 1 Bst. i***Antrag in französischer Sprache eingereicht.***Art. 72 al. 1 let. e***Biffer.***A54****Art. 72 Abs. 1 Bst. e***Streichen.*

## Résultats des votes

Les propositions suivantes ont été mises aux voix :

### Première lecture

La proposition A3, opposée à la proposition A37, est acceptée par 7 voix contre 3 et 0 abstention.

La proposition A3, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 10 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A4, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 7 voix contre 2 et 1 abstention.

La proposition A5, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 10 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A38, est acceptée par 4 voix contre 4 et 1 abstention (la présidente tranche).

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A39, est acceptée par 7 voix contre 2 et 0 abstention.

La proposition A10, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 9 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A40, est acceptée par 3 voix contre 3 et 4 abstentions (la présidente tranche).

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A41, est acceptée par 7 voix contre 4 et 0 abstention.

## Abstimmungsergebnisse

Die Kommission hat über folgende Anträge abgestimmt:

### Erste Lesung

**A3**  
**A37** Antrag A3 obsiegt gegen Antrag A37 mit 7 zu 3 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A3**  
**CE** Antrag A3 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 10 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A4**  
**CE** Antrag A4 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 7 zu 2 Stimmen bei 1 Enthaltung.

**A5**  
**CE** Antrag A5 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 10 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**CE**  
**A38** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A38 per Stichentscheid der Präsidentin bei 4 zu 4 Stimmen und 1 Enthaltung.

**CE**  
**A39** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A39 mit 7 zu 2 Stimmen und 0 Enthaltungen.

**A10**  
**CE** Antrag A10 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 9 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**CE**  
**A40** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A40 per Stichentscheid der Präsidentin bei 3 zu 3 Stimmen und 4 Enthaltungen.

**CE**  
**A41** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A41 mit 7 zu 4 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A42, est acceptée par 5 voix contre 5 et 1 abstention (la présidente tranche).

**CE  
A42** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A42 per Stichentscheid der Präsidentin bei 5 zu 5 Stimmen und 1 Enthaltung.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A46, est acceptée par 6 voix contre 5 et 0 abstention.

**CE  
A46** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A46 mit 6 zu 5 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A47, est acceptée par 9 voix contre 2 et 0 abstention.

**CE  
A47** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A47 mit 9 zu 2 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A48, est acceptée par 6 voix contre 2 et 1 abstention.

**CE  
A48** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A48 mit 6 zu 2 Stimmen und 1 Enthaltung.

La proposition A51, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 8 voix contre 2 et 1 abstention.

**A51  
CE** Antrag A51 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 8 zu 2 Stimmen bei 1 Enthaltung.

La proposition A52, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 7 voix contre 4 et 0 abstention.

**A52  
CE** Antrag A52 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 7 zu 4 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A53, est acceptée par 7 voix contre 4 et 0 abstention.

**CE  
A53** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A53 mit 7 zu 4 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A54, est acceptée par 5 voix contre 4 et 2 abstentions.

**CE  
A54** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A54 mit 5 zu 4 Stimmen und 2 Enthaltungen.

### Deuxième lecture

### Zweite Lesung

La proposition A36, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 5 voix contre 4 et 0 abstention.

**A36  
CE** Antrag A36 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 5 zu 4 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A41, est acceptée par 6 voix contre 4 et 0 abstention.

**CE  
A41** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A41 mit 6 zu 4 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition A42, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 5 voix contre 3 et 2 abstentions.

**A42**  
**CE** Antrag A42 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 5 zu 3 Stimmen bei 2 Enthaltungen.

La proposition A43, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 5 voix contre 3 et 2 abstentions.

**A43**  
**CE** Antrag A43 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 5 zu 3 Stimmen bei 2 Enthaltungen.

La proposition A16, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 5 voix contre 5 et 0 abstention (la présidente tranche).

**A16**  
**CE** Antrag A16 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats per Stichentscheid der Präsidentin bei 5 zu 5 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A44, est acceptée par 8 voix contre 2 et 0 abstention.

**CE**  
**A44** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A44 mit 8 zu 2 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A45, est acceptée par 7 voix contre 3 et 0 abstention.

**CE**  
**A45** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A45 mit 7 zu 3 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A47, est acceptée par 8 voix contre 2 et 0 abstention.

**CE**  
**A47** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A47 mit 8 zu 2 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition A49, opposée à la proposition A48, est acceptée par 8 voix contre 2 et 0 abstention.

**A49**  
**A48** Antrag A49 obsiegt gegen Antrag A48 mit 8 zu 2 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A49, est acceptée par 7 voix contre 3 et 0 abstention.

**CE**  
**A49** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A49 mit 7 zu 3 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A50, est acceptée par 7 voix contre 3 et 0 abstention.

**CE**  
**A50** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A50 mit 7 zu 3 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition A23, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 6 voix contre 4 et 0 abstention.

**A23**  
**CE** Antrag A23 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 6 zu 4 Stimmen und 0 Enthaltungen.

La proposition A51, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 6 voix contre 4 et 0 abstention.

**A51**  
**CE** Antrag A51 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 6 zu 4 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A53, est acceptée par 6 voix contre 4 et 0 abstention.

La proposition A54, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 4 voix contre 3 et 1 abstention.

La proposition A30, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 9 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A25, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A51, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A52, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A26, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A21, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A33, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A34, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A35, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

**CE**  
**A53** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A53 mit 6 zu 4 Stimmen und 0 Enthaltungen.

**A54**  
**CE** Antrag A54 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 4 zu 3 Stimmen bei 1 Enthaltung.

**A30**  
**CE** Antrag A30 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 9 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A25**  
**CE** Antrag A25 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**CE**  
**A51** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A51 mit 11 zu 0 Stimmen und 0 Enthaltungen.

**CE**  
**A52** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A52 mit 11 zu 0 Stimmen und 0 Enthaltungen.

**A26**  
**CE** Antrag A26 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A21**  
**CE** Antrag A21 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A33**  
**CE** Antrag A33 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A34**  
**CE** Antrag A34 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A35**  
**CE** Antrag A35 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

### Troisième lecture

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A36, est acceptée par 9 voix contre 1 et 1 abstention.

La proposition A9, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A42, est acceptée par 5 voix contre 3 et 3 abstentions.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A43, est acceptée par 5 voix contre 3 et 3 abstentions.

La proposition A15, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition A16, opposée à la proposition initiale du Conseil d'Etat, est acceptée par 11 voix contre 0 et 0 abstention.

La proposition initiale du Conseil d'Etat, opposée à la proposition A54, est acceptée par 5 voix contre 5 et 1 abstention (la présidente tranche).

*Le 14 octobre 2013*

### Dritte Lesung

**CE**  
**A36** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A36 mit 9 zu 1 Stimmen und 1 Enthaltung.

**A9**  
**CE** Antrag A9 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**CE**  
**A42** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A42 mit 5 zu 3 Stimmen und 3 Enthaltungen.

**CE**  
**A43** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A43 mit 5 zu 3 Stimmen und 3 Enthaltungen.

**A15**  
**CE** Antrag A15 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**A16**  
**CE** Antrag A16 obsiegt gegen die Urfassung des Staatsrats mit 11 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

**CE**  
**A54** Die Urfassung des Staatsrats obsiegt gegen Antrag A54 per Stichentscheid der Präsidentin bei 5 zu 5 Stimmen und 1 Enthaltung.

*Den 14. octobre 2013*